

Intervention und Stichprobe

Im Rahmen einer Intervention werden zwei Mathematikthemen (je 1 Wochenthema, ca. 5 Lektionen) in der Klasse bearbeitet (März, Mai). Die Interventionsgruppe erhält dafür zusätzliche Materialien zur sprachsensiblen Bearbeitung der beiden Themen. Jeweils nach der Bearbeitung der beiden Themen werden die inhaltlichen Leistungen der Schülerinnen und Schüler erfasst. Zu Beginn (Februar) und am Schluss der Studie (Juni) werden die Sprach- und Mathematikkompetenzen der Schülerinnen und Schüler erhoben. Die Lehrpersonen der Kontrollgruppe erhalten die überarbeiteten und optimierten Materialien nach Abschluss des Projekts. Alle Lehrpersonen bekommen zu den Ergebnissen des Posttests eine Zusammenstellung der Leistungen ihrer Schülerinnen und Schüler in der Klasse mit einem kurzen Fördervorschlag zu Sprache und zu Mathematik allgemein. Die Lehrpersonen haben die Möglichkeit, anzugeben, welcher Gruppe sie angehören möchten.

Bearbeitung

Prof. Dr. Esther Brunner, Projektleitung
Romaine Jullier, MA Mathematikdidaktik
Jonas Lampart, M. Sc.
N.N.
Stephan Nänny, MAS

Finanzierung

Eigenmittel der PHTG
Amt für Volksschule des Kantons Thurgau
Cogito Foundation

Laufzeit

Dezember 2019 bis Januar 2021

Kontakt

Pädagogische Hochschule Thurgau
Unterer Schulweg 3
Postfach
8280 Kreuzlingen 1
Tel. +41 (0)71 678 56 56
info@phtg.ch
phtg.ch